

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Kristian Ronneburg (LINKE)

vom 28. Mai 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 29. Mai 2026)

zum Thema:

Neubau der Chemnitzer Straße in Kaulsdorf (II)

und **Antwort** vom 12. Juni 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 17. Juni 2026)

Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Herrn Abgeordneten Kristian Ronneburg (LINKE)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/26204
vom 29. Mai 2026
über Neubau der Chemnitzer Straße in Kaulsdorf (II)

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft (zum Teil) Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl um eine sachgerechte Antwort bemüht und hat daher das Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf um Stellungnahme gebeten. Sie wird in der Antwort an den entsprechend gekennzeichneten Stellen wiedergegeben.

Frage 1:

Wie ist der Stand der Planungen für den Neubau der Chemnitzer Straße?

Antwort zu 1:

Das Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin teilt hierzu mit:

„Für den geplanten Neubau der Chemnitzer Straße liegt bereits eine Vermessung vor. Darüber hinaus wurden bislang keine weiteren Planungen durchgeführt.“

Frage 2:

Wann ist mit einem Baubeginn für den Neubau zu rechnen?

Antwort zu 2:

Das Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin teilt hierzu mit:

„Nach aktuellem Stand ist mit einem Baubeginn frühestens in den Jahren 2029/2030 zu rechnen.“

Frage 3:

Welche konkreten Maßnahmen sollen im Rahmen des geplanten Neubaus der Chemnitzer Straße durchgeführt werden?

Antwort zu 3:

Das Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin teilt hierzu mit:

„Im Rahmen des geplanten Neubaus ist die grundlegende Erneuerung der Chemnitzer Straße im Abschnitt vom Knotenpunkt B1/Chemnitzer Straße bis einschließlich des Knotenpunkts Mosbacher Straße vorgesehen. Die Maßnahmen umfassen die Erneuerung der Fahrbahn sowie der Nebenanlagen. Darüber hinaus sind die Erneuerung bzw. Anpassung der Straßenbeleuchtung sowie die Herstellung einer entsprechenden Entwässerung geplant.“

Frage 4:

Welche Maßnahmen werden ergriffen, um die Verkehrssicherheit auf der Chemnitzer Straße zu erhöhen? Wie sollen diese Maßnahmen umgesetzt werden?

Antwort zu 4:

Das Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin teilt hierzu mit:

„Der Ausbau der Chemnitzer Straße erfolgt entsprechend den geltenden gesetzlichen Regelungen und technischen Standards. Hierbei werden insbesondere die Anforderungen an die Barrierefreiheit berücksichtigt. Darüber hinaus ist eine klare Trennung der verschiedenen Verkehrsarten durch die Anlage separater Radwege, Gehwege und Fahrbahnen vorgesehen. Durch diese Maßnahmen soll die Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden nachhaltig verbessert werden.“

Frage 5:

Welche Maßnahmen sind für den Fuß- und Radverkehr vorgesehen? Welche Verbesserungen werden sich aus der Baumaßnahme ergeben?

Antwort zu 5:

Das Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin teilt hierzu mit:

„Im Rahmen der Baumaßnahme sind der Neubau von Geh- und Radwegen entsprechend den Ausführungsvorschriften zu Geh- und Radwegen zum Berliner Straßengesetz vorgesehen. Die Anlagen werden barrierefrei gestaltet und verbessern die Bedingungen sowie die Sicherheit für den Fuß- und Radverkehr.“

Frage 6:

Welche Maßnahmen sind für den ruhenden Verkehr vorgesehen?

Antwort zu 6:

Das Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin teilt hierzu mit:

„Für den ruhenden Verkehr sind entlang der Fahrbahn Stellplätze in begrenztem Umfang vorgesehen.“

Frage 7:

Welche Planungen für zusätzliche Lichtsignalanlagen werden verfolgt?

Antwort zu 7:

Derzeit keine.

Frage 8:

Wie wird die Straßenbeleuchtung verbessert werden?

Antwort zu 8:

Das Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin teilt hierzu mit:

„Die Planung und Umsetzung der Straßenbeleuchtung wird Bestandteil der Maßnahme sein.“

Frage 9:

Welche Maßnahmen sind zur Verbesserung der Straßenentwässerung geplant?

Antwort zu 9:

Das Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin teilt hierzu mit:

„Für die Straßenentwässerung sind Mulden im Bereich der Nebenanlagen vorgesehen. Die Entwässerung der Fahrbahn erfolgt über den vorhandenen Kanal.“

Frage 10:

Wie viele neue Bäume sollen im Zuge der Baumaßnahme gepflanzt werden? Wie viele Bäume gehen im Zuge der Baumaßnahme verloren?

Antwort zu 10:

Das Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin teilt hierzu mit:

„Dies zu klären wird Bestandteil der zukünftigen Planung sein.“

Frage 11:

Wie und in welchem Umfang werden Anwohnende über die anstehende Baumaßnahme informiert? Wird eine Informationsveranstaltung durchgeführt?

Antwort zu 11:

Das Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin teilt hierzu mit:

„Die Anwohner werden zu einem späteren Zeitpunkt, wenn Planungs- und Durchführungstermine bekannt sind, in einem noch zu definierenden Rahmen informiert.“

Berlin, den 12.06.2026

In Vertretung

Arne Herz
Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt